

## Schnell über die Hürden

Mit einer weiteren deutlichen Leistungssteigerung wartete Linus Valnion (TSG Deidesheim) bei den Süddeutschen Meisterschaften U23/U16 in Frankfurt auf. Zwei Titel und ein zweiter Platz in der Klasse M14 waren der Lohn.

Bemerkenswert insbesondere die Entwicklung über die 80 Meter Hürden, bei denen vor dem Start in der Mainmetropole die bei seiner Premiere auf dieser Strecke erzielten 11,93 Sekunden zu Buche standen. Exakt diese Zeit erreichte bei den Süddeutschen Meisterschaften Noah Fischer (MTG Mannheim), der damit aber schon im Vorlauf keine Chance gegen den mit neuer Bestzeit von 11,68 Sekunden deutlich enteilt Linus Valnion hatte. Im Finale steigerte sich Valnion dann weiter auf 11,48 Sekunden und ist damit aktuell Zweiter der DLV-Bestenliste. Mit Alvar Matsuura (TSV Freinsheim) belegte ein weiterer LVP-Starter mit 12,17 Sekunden Platz drei.

Schnell wie nie zuvor war Linus Valnion auch über die 100 Meter unterwegs. Mit 11,80 Sekunden setzte er sich bereits nach den Vorläufen an die Spitze aller 20 angetretenen Sprinter seiner Altersklasse. Trotz muskulärer Probleme wiederholte er diese Zeit im Finale und gewann damit erneut klar vor Liam Reis (TuS Metzingen, 11,90 sec).

Eine sehr gute Vorstellung mit drei Sprüngen über 5,70 Meter und neuer Bestleistung von 5,82 Meter gab er auch im Weitsprung und holte hinter Aaron Vallipuram (SV Unterjesingen, 6,01 m) Platz zwei. Knapp eine weitere Bronzemedaille verpasste in diesem Wettbewerb Alvar Matsuura als Vierter mit 4,46 Meter. Zweite im B-Finale über 100 Meter der W14 wurde Sevetlana Da Silva (Tschft. Germersheim, 12,82 sec)

Eine Altersklasse höher feierte die LAZ Zweibrücken einen Doppelsieg im Stabhochsprung der M15 durch Ben Silas Kribelbauer (3,90 m) und Lukas Hell (3,80 m). Zweite Plätze verbuchten über 300 Meter Jan Rheude (LCO Edenkoben, 37,32 sec) und Mark Piorko (ASV Landau) im Hochsprung mit 1,76 Meter sowie die U16- $\times$ 100 m-Staffel des TV Nußdorf (Konstantin Kugler, Luca Andres, Felix Sohn, Hendrik Lindemann) in 46,97 Sekunden.

In der Klasse U23 entschied über 1500 Meter Lars Klein in 4:05,82 Minuten das vereinsinterne Duell des TV Lemberg gegen Nils Raab (4:19,41 min) für sich. Silbermedaillen holten Moritz Heene (1. FC Kaiserslautern, 14,64 sec) über 110 Meter Hürden sowie Bastian Küver (ABC Ludwigshafen) mit 44,03 Meter im Diskuswerfen. Klüver kam zudem im Kugelstoßen mit 13,91 Meter ebenso auf Rang drei wie Anna Meyer (1. FC Kaiserslautern, 2;17,48 min) im 800 m-Lauf.